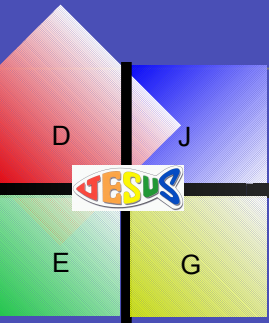


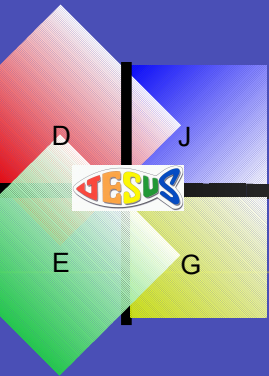
Gemeinde ...



Was ist das und
wofür ist sie eigentlich da?

» Wir helfen einander anbetende, dienende und bezeugende Gemeinde
zu sein und Jesus ähnlicher zu werden «

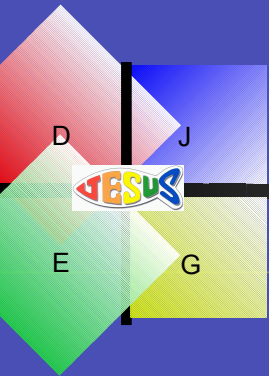
Gemeinde



Der Gründer der Heilsarmee, William Booth, nahm im Alter von 15 Jahren Jesus Christus als Herrn seines Lebens an. Die Bibel wurde zum Maßstab seines Alltags und prägte sein ganzes Leben. Schon in seiner Kindheit mit Armut konfrontiert, erschütterte William Booth immer mehr die soziale und geistliche Not seiner Mitmenschen, besonders in den Ostlondoner Slums. Da die zu den Randgruppen der Gesellschaft gehörenden Menschen nicht in die Kirche kamen, erkannte Booth sehr früh: Die Kirche muss zu den Leuten gehen!

Unter viel Spott, Gelächter und Unverständnis der "Frommen" fing er an, auf den Straßen Ostlondons zu evangelisieren. ... Die Gottesdienste wurden vor verrufenen Kneipen, auf Plätzen, Straßen und in Gassen abgehalten.

Gemeinde



"Solange Frauen weinen, wie sie es jetzt tun - will ich kämpfen;

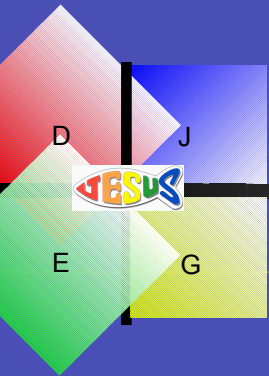
solange Kinder Hunger leiden müssen, wie sie es jetzt tun - will ich kämpfen;

solange Menschen ins Gefängnis müssen, rein und raus, rein und raus - will ich kämpfen;

solange es Mädchen gibt, die auf der Straße unter die Räder geraten, solange es eine Seele gibt, in der das Licht Gottes noch nicht scheint - will ich kämpfen.

Ich kämpfe bis zum letzten Atemzug!"

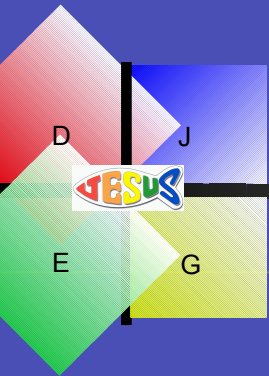
Gemeinde



Die Gemeinde ist NICHT

- Selbstzweck

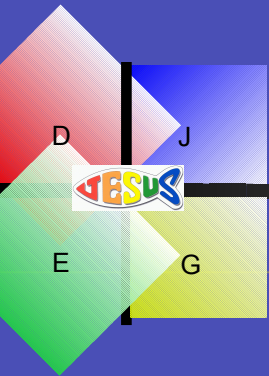
Gemeinde



Die Gemeinde ist NICHT

- Selbstzweck
- Kein Rund-Um-Wellness Paket

Gemeinde



Die Gemeinde ist NICHT

- Selbstzweck
- Kein Rund-Um-Wellness Paket

Die Gemeinde ...

- ... ist der Leib Christi



Gemeinde

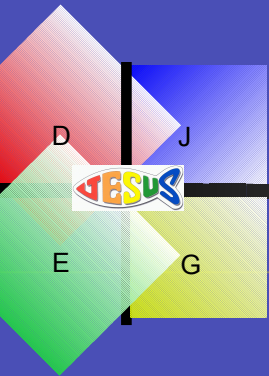
Die Gemeinde ist NICHT

- Selbstzweck
- Kein Rund-Um-Wellness Paket

Die Gemeinde ...

- ... ist der Leib Christi
- ... hat den Auftrag, Reich Gottes zu bauen

Gemeinde

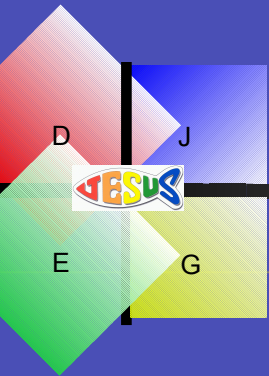


1. Unser Anliegen: Gottes Herrschaft soll aufgerichtet werden.

„Unser Vater im Himmel! Mach deinen Namen groß in der Welt. Komm und richte deine Herrschaft auf. Verschaff deinem Willen Geltung, auf der Erde genauso wie im Himmel.“

Matth. 6, 9+10

Gemeinde



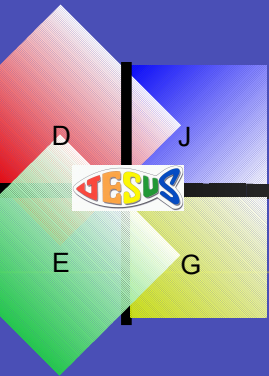
1. Unser Anliegen: Gottes Herrschaft soll aufgerichtet werden.

2. Unser Auftrag: Wir sollen überall Gottes Botschafter sein.

All dies verdanken wir Gott, der durch Christus mit uns Frieden geschlossen hat. Er hat uns beauftragt, diese Botschaft überall zu verkünden. Denn Gott ist durch Christus selbst in diese Welt gekommen und hat Frieden mit ihr geschlossen, indem er den Menschen ihre Sünden nicht länger anrechnet. Gott hat uns dazu bestimmt, diese Botschaft der Versöhnung in der ganzen Welt zu verbreiten. Als Botschafter Christi fordern wir euch deshalb im Namen Gottes auf: Lasst euch mit Gott versöhnen! Wir bitten euch darum im Auftrag Christi.

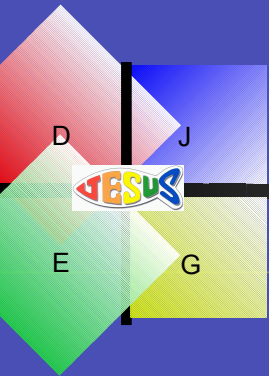
2. Kor 5, 18-20

Gemeinde



- 1. Unser Anliegen: Gottes Herrschaft soll aufgerichtet werden.**
- 2. Unser Auftrag: Wir sollen überall Gottes Botschafter sein.**
- 3. Unsere Ausbildung: Der „Jünger-bildet-Jünger-aus“ Kreislauf.**
Geht nun hin und macht alle Nationen zu Jüngern, und tauft sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, und lehrt sie alles zu bewahren, was ich euch geboten habe! Und siehe, ich bin bei euch alle Tage bis zur Vollendung des Zeitalters.“ Mat 28, 19-20

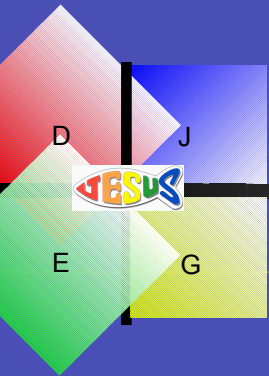
„Ausbildung“ für den Auftrag



■ Die 5 Kreise der Verbindlichkeit:

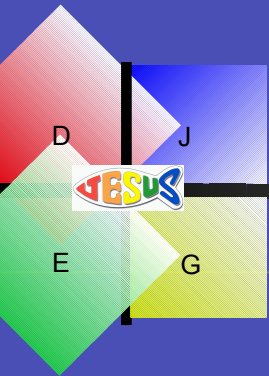
- **KnD**
- **GoDi Besucher**
- **Mitglied**
- **Jüngerschaft**
- **Dienst**
- **Botschafter**

„Ausbildung“ für den Auftrag



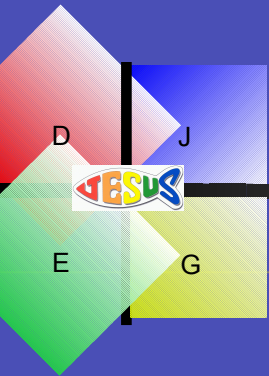
- Standortbestimmung

„Ausbildung“ für den Auftrag



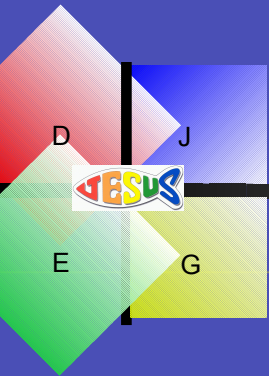
- Standortbestimmung
- Entscheidung ist notwendig

„Ausbildung“ für den Auftrag



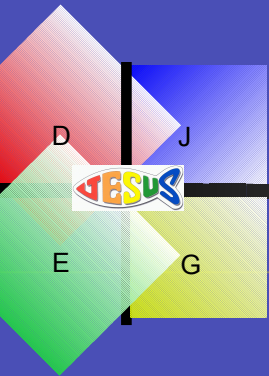
- Standortbestimmung
- Entscheidung ist notwendig
- Gesunde Reihenfolge beachten

„Ausbildung“ für den Auftrag



- Standortbestimmung
- Entscheidung ist notwendig
- Gesunde Reihenfolge beachten
- Wachstums Hilfen in Anspruch nehmen

Den Auftrag im Auge behalten



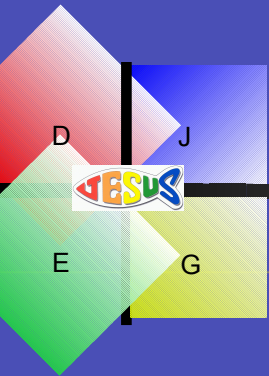
1. Vater aller Schöpfung, zeig' Deinen göttlichen Plan. Dein Volk, das Du Dir erwählt hast, lass es aufstehen im Land. ...

- Refrain: Lass uns Deine Herrlichkeit seh'n, lass sie weitergeh'n zu den Völkern. Deine Nähe füllt diesen Raum, denn wir suchen Dein Angesicht.

2: Herrscher aller Völker, lass die Welt endlich seh'n die Fülle Deiner Verheißung, Deine Gemeinde im Sieg. Komm zu uns und berühr' uns, rüst' uns aus, mach uns stark. Überwind' uns're Schwachheit, damit wir aufstehen zum Kampf.

3: Dein Reich komme, Herr, Dein Wille gescheh'. Lass uns auf Erden seh'n: Jesus in Herrlichkeit.

Den Auftrag im Auge behalten, ...



..., dass möglichst alle

- von dieser Superbotschaft der Versöhnung mit Gott erreicht werden,
- Interesse dafür gewinnen und in den Gottesdienst, die Kleingruppen, den Mutter-Kind-Kreis, ... kommen,
- sich für Jesus entscheiden und sich in eine konkrete Ortsgemeinde einklinken lassen (muss nicht meine eigene sein!!)
- in der Bibel fest werden und Veränderung geschieht und sie im eigenen Wesen Jesus ähnlicher werden
- ihren Platz in der Gemeinde finden
- und selber Botschafter Christi werden!